

Gesprächskreis für Angehörige nach Suizid

Der Suizid eines lieben Menschen trifft die Angehörigen meist völlig unvorbereitet und lässt sie mit vielen Fragen zurück. Gerade jetzt wäre die Unterstützung des Umfelds wichtig, aber sie bleibt häufig aus. Die Angehörigen sind oft allein in ihrem Trauerprozess. Hier kann eine Selbsthilfegruppe sehr hilfreich sein. Im Gespräch mit Menschen, die in der gleichen Situation sind, die gleichen Erfahrungen machen und auch denselben Schmerz teilen, muss vieles nicht erklärt werden – es wird verstanden. Nicht allein zu sein mit der Trauer und auch der Wut ist eine „Stütze“. Gemeinsam den Blick nach vorne zu richten und Strategien zu entwickeln, um mit der Trauer nach Suizid umzugehen und der immer wieder auftauchenden Frage „Warum?“ gemeinsam zu begegnen.

Anfang November 2020 fand das erste Treffen dieses Gesprächskreises mit Unterstützung des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes Lippe e.V. statt.

Sobald die Treffen der Selbsthilfegruppen wieder möglich sind, wird sich auch der Gesprächskreis für Angehörige von Suizid wieder treffen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Selbsthilfe-Kontaktstelle.